

Ergebnisse des Fachgesprächs zu Ausbildungsinhalten in den Themenfeldern „Ernährung und Ernährungsbildung in der Kita“ im Rahmen der Erzieher*innenausbildung an öffentlichen Erzieherfachschulen des Landes Berlin

Anforderungen aus der Praxis

- Professionalität und Verantwortungsbewusstsein
- Gesundheitsförderungschancen für Kinder kennen und wollen
- Grundkenntnisse zu Nachhaltigkeit und zum Einkauf von Lebensmitteln
- Grundkenntnisse für Gespräche mit Eltern zur Ernährung
- Grundkenntnisse zur Kinderernährung bzw. zu Ernährungsbedürfnissen je nach Entwicklungsstand der Kinder
- Grundkenntnisse zum Umgang mit Allergien und Unverträglichkeiten in der Kita
- Praktische Kenntnisse für das Kochen mit Kindern
- Grundkenntnisse zur Gestaltung der Tisch- und Esskultur bzw. zum gemeinsamen Essen mit Kindern
- Grundkenntnisse zur Ernährungspädagogik
- Grundkenntnisse zur Entwicklung von Geschmack

© Anforderungen: INA.KINDER.GARTEN gGmbH
Fresen/Peschlow – Auszug aus Impulsvortrag)

Empfehlungen

- Stärkere Förderung der Fachschulen durch die Ausstattung mit Lehrküchen, Schulgärten etc.
- Austausch zwischen den verschiedenen Schulen ermöglichen und stärker fördern
- Verknüpfung von alltagspraktischen Themen und Fachinhalten (i.S. der Ganzheitlichkeit), d.h. enge Verzahnung von Praxis & Theorie
- Strukturelle Festlegung bzw. stärkere Verankerung/Integration im RLP
- Dem Thema „Ernährung“ soll wieder größeren Stellenwert eingeräumt werden
- WPU „Ernährung“ als Pflichtmodul für alle Schulen
- Entwicklung eines Curriculums zu „Ernährungspädagogik“
- Konzeption bzw. Definition von Ernährung(-sbildung) als handlungsbezogene Querschnittsaufgabe (auch im Sinne von personellen/zeitlichen Ressourcen, dafür ist Verankerung im Rahmenlehrplan (RLP) notwendig)
- Die Fachschule sollte auch im Schulalltag hinsichtlich des Speisenangebot in der Cafeteria/Mensa, Partizipation der SuS) eine Vorbildfunktion für die angehenden Erzieher*innen haben

Unterstützungsbedarf

- Stärkere und langfristige Kooperation zwischen Theorie und Praxis; d.h. zwischen Kitas und Fachschulen anstreben
- Moderierter Austausch der Schulen zu folgenden Fragestellungen bezüglich Chancen / Bedarfe im Themenbereich „Ernährung“ erfassen:
 - Was ist im Lernfeld 4 „Sozialpädagogische Bildungsarbeit in den Bildungsbereichen professionell gestalten Fachrichtungsübergreifende Lernbereiche: Ästhetischer Bereich und Naturwissenschaftlich-technischer Bereich“ hinsichtlich „Ernährung“ nicht mehr enthalten? Was ist bereits vorhanden? Was wird gebraucht?
- Erarbeitung von Handlungsempfehlungen (Orientierungsleitfaden) inkl. Fortbildungsangeboten für die Themenbereiche Ernährung und Ernährungsbildung, sowie Wissenstransfer ermöglichen
- Zusammenstellung von Informationen zu themenbezogenen Angeboten zur Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte auf Landes und Bundebene durch Vernetzungsstelle Kita- und Schulverpflegung e.V. und Netzwerkpartner
- Ernährungsbildung als regelmäßiges Workshop-Angebot (durch Vernetzungsstelle Kita- und Schulverpflegung e.V.) oder Fachtag anbieten